

Bau-Indikatoren

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **49 (1974)**

Heft 12

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-104465>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bau-Indikatoren

Wie stark wird der Rückschlag im Wohnbau sein? Geht er unter den langfristigen Bedarf von 40000 bis 50000 Wohnungen jährlich? Wird dabei Kapazität vorübergehend oder endgültig vernichtet? Diese Fragen bewegen das Baugewerbe angesichts der Erwartung, dass im 2. Halbjahr mit einem realen Rückgang des Wohnbaus von 25 Prozent gerechnet wird. Diese Aussichten werden bestätigt von der rasch absinkenden Kurve der zum Bau bewilligten Wohnungen, aber auch indirekt vom gesunkenen Zementabsatz. Das engere Baugewerbe spürt die Flaute zuerst, während der Innenausbau erst Ende Jahr vom Abwärtstrend erfasst werden dürfte.

Voranzeige: Die Jahrestagung SVW in Davos

Die Jahrestagung 1975 des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen findet am 14. und 15. Juni in Davos statt. Es handelt sich 1975 - entsprechend dem Zweijahres-Rhythmus - um eine Delegiertentagung, für die wir die Aufmerksamkeit der Verbandsmitglieder SVW ganz besonders erbitten.

Anträge für die Delegiertenversammlung sind gemäss Art. 18 der Verbandsstatuten bis spätestens Ende März dem Zentralvorstand einzureichen.

Davos, die Sonnenstadt im Hochgebirge, ist für eine grosse Teilnehmerzahl bestens gerüstet und bittet die Mitglieder des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen, das Datum heute schon im Kalender zu reservieren.

Unser Photo zeigt Davos, den Tagungs-ort 1975; im Hintergrund das Tinzenhorn.

